

Paddeln im Salzkammergut

Begonnen hat alles mit einer Panorama-Karte (siehe unten), welche von meinem Freund und Grafikerkollegen Walter Sporer angefertigt wurde. Die vielen blauen Flecke auf der Karte springen sofort ins Auge. Ein zweiter Freund, nämlich Marcus Ferdin, bekam ein über 40 Jahre altes faltboot geschenkt. dass sich leicht in einen

Kofferraum verstauen lässt. Mit etwas Übung ist das sechs Meter lange Boot in knapp zehn Minuten aufgebaut. ... Nachdem wir unseren ersten See, den Hallstättersee, durchpaddelt hatten war es um uns geschehen. Wir fassten den Entschluss, alle Seen im Inneren Salzkammergutes zu be paddeln.



Text und Bild:
Reinhold Unterberger



Panoramakarte von Atelier Walter Sporer

Fuschlsee, liegt auf 664 m. Der See hat ausgezeichnete Wasserqualität und die Farbe der Wasseroberfläche reicht vom romantischen blau bis grün.

Die Ruhe, speziell ganz früh am morgen ist es was das Paddeln fast zur Sucht (Seen-Sucht) werden lässt. Alle Seen haben ihren eigenen Reiz und jeder für sich ist einzigartig! Einige werden recht wild wenn Wind oder gar Sturm aufkommt, andere sind verträumt idyllisch, bergen zahlreiche Fischarten, haben klares Wasser, das einen Blick bis auf den Grund erlaubt, andere sind dunkel und geheimnisvoll. Jeder der Seen hat eine andere Farbe.

Wir padelten schon zu allen Zeiten wie auch Unzeiten – selbst im Winter mit Handschuhen und Winterbekleidung. Es ist ein Erlebnis die einzigartige Stille und das „Alleinesein mit Gott“ zu er(paddeln)fahren!



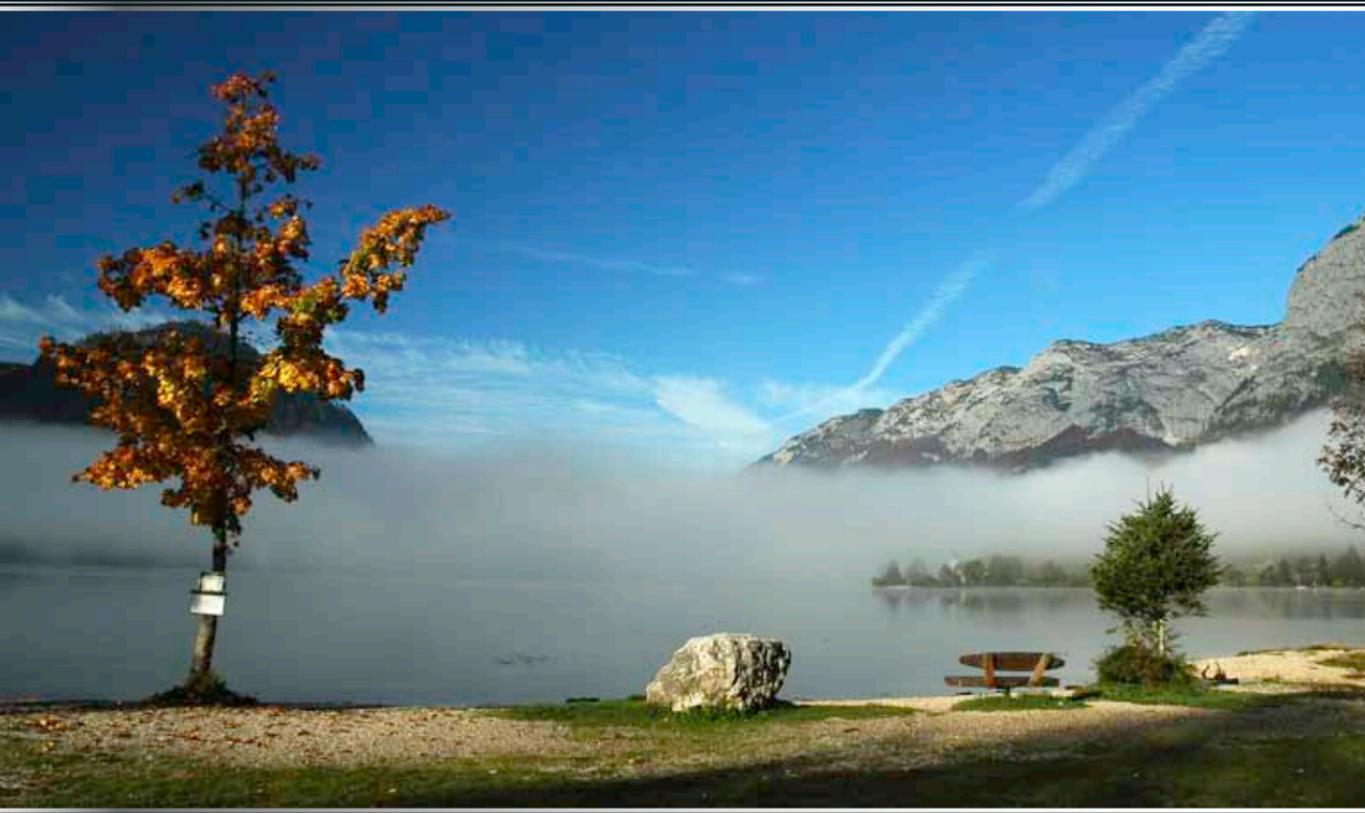
Altaussersee. 712m;
Trinkwasser - Qualität inmitten der Bergwelt des steirischen Salzkammergutes.

Toplitzsee. 718m;
geheimnisvoller, romantischer See; am besten im Frühling und Herbst am Vormittag zu be paddeln wegen der fabenprächtigen Natur.



Gosausee. 931m;
ein natürlicher Bergsee; eingebettet in einer malerischen Natur; Im Südosten erhebt sich das Dachsteinmassiv von dessen Gletschern der See hauptsächlich gespeist wird.





Grundlsee. 708m;
ein Alpensee mit sehr klarem Wasser;
im steirischen Teil des Salzkammergut.



Traunsee. 423m; eine Heimat für viele Wasservögel. Die bekanntesten sind wohl die Schwäne sie sind eines der Wahrzeichen Gmundens.

Wolfgangsee. 538m; einer der bekanntesten Seen im Salzkammergut. Durch den Schwemmkegel des Zinkenbaches wird er in zwei Seebecken geteilt.



Mondsee. 481m; befindet sich im Privatbesitz.
Markant ist die Drachenwand welche am Südwestufer emporragt. Ein spektakulärer Klettersteig – nicht zu schwer, aber auch nicht zu unterschätzen – windet sich auf einer Länge von 600m über 400m Höhenmeter über den Ostgrad der Drachenwand auf deren Gipfel.
In der Mondsee-Region gibt es zahlreiche Wanderwege mit den unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden.
Der Mondsee ist der wärmste See im Salzkammergut.

Offensee. 649m; ist ein glasklarer Bergsee in idyllischer Landschaft, abseits großer Infrastruktur.

